Zeitschrift: Verhandlungen der Allgemeinen Schweizerischen Gesellschaft für die Gesammten Naturwissenschaften = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Science Naturali

Herausgeber: Allgemeine Schweizerische Gesellschaft für die Gesammten Naturwissenschaften

Band: 21 (1836)

Vereinsnachrichten: Zürich

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

7. ZÜRICH.

JAHRESBERICHT DER NATURFORSCHENDEN GESELLSCHAFT DES CANTONS ZÜRICH.

Vom August 1835 bis Ende Juli 1836 wurden in 17 Sitzungen folgende Gegenstände behandelt:

PHYSIK. ASTRONOMIE.

Herr *Arnold Escher v. d. Linth* hält einen Vortrag über das durch Erwärmung hervorgebrachte Leuchten verschiedener Mineralien, mit besonderer Berücksichtigung des am Titlis vorkommenden Flussspathes, welcher mehrere Eigenthümlichkeiten darbietet.

Herr Prof. *Mousson* liest den Anfang einer Reihe von Bemerkungen über die abstossende Kraft der Wärme, und zwar insofern sich dieselbe im Innern der Körper äussert.

Derselbe stellt eine auf viele Versuche und mathematische Berechnung gestützte Theorie einer bisher noch unerklärten subjectiven Lichterscheinung auf.

Ferd. Keller theilt einige Beobachtungen über das Gefrieren des Wassers und die Bildung der Eiskrystallgruppen mit.

Herr *Jac. Horner* entwirft den Plan einer Reihe meteorologischer Beobachtungen, welche er der Gesellschaft in Verbindung mit andern Instituten auszuführen vorschlägt.

Herr *Äschmann* giebt eine Kritik der neuesten Schriften über den Mond, und knüpft an dieselbe eine Schilderung alles desjenigen, was man nach dem Dafürhalten der ausgezeichnetsten Astronomen über die Natur dieses Himmelskörpers als zuverlässig annehmen darf.

Herr Prof. *Mousson* erstattet Bericht über die Arbeiten der meteorologischen Commission, die die Gesellschaft mit Fortsetzung der von ihrem verstorbenen Präsidenten Horner während einer langen Reihe von Jahren angestellten Beobachtungen beauftragt hat.

Herr Amtmann *Escher* spricht über die Fortschritte der Meteorologie.

BOTANIK.

Herr Prof. *Heer* theilt eine kurze Recension der bei Huber in St. Gallen erschienenen Gemälde der Schweiz in Beziehung auf den naturhistorischen Inhalt mit, indem er die verschiedenen Mängel und Unrichtigkeiten, die sich, mit Ausnahme des Cantons Uri, in fast allen finden, bezeichnet. Dann entwirft er ein Bild der Vegetationsverhältnisse des Cantons Graubünden, führt die wichtigsten Familien der verschiedenen Regionen und die dieselben vorzüglich characterisirenden Arten an, mit genauer Angabe der Verbreitung der interessanten, in diesem Cantone vorkommenden Pflanzen.

ZOOLOGIE. PHYSIOLOGIE.

Herr Prof. *Schinz* giebt eine Übersicht der Bereicherungen, die der Zoologie in der neuesten Zeit zu Theil wurden, indem er besonders die Verdienste der zoologischen Gesellschaft in London und diejenigen mehrerer französischen Reisenden um diese Wissenschaft hervorhebt.

Derselbe theilt Nachrichten über die Öconomie und die geistigen Anlagen der Langarm-Affen mit, und stellt die Aussagen mehrerer englischen Naturforscher in Beziehung auf die Lebensart, die Nahrung, die Fortpflanzungsweise des Schnabelthieres zusammen.

Derselbe spricht, indem er seine Angaben über die Bereicherungen im Gebiete der Zoologie fortsetzt, von den beiden Affenarten, dem Orang-Outang der Insel Borneo und dem africanischen Schimpanse, und theilt schliesslich noch einige Bemerkungen über die von Herrn Nager in Andermatt entdeckte Alpenspitzmaus (Sorex alpinus) mit.

Herr Prof. *Heer* theilt die Resultate einer Reise mit, auf welcher er die entomologischen Sammlungen der östlichen Schweiz zum Behufe der Entwerfung einer Fauna helvetica untersucht hat.

Herr Prof. *Arnold* legt eine Sammlung von Schädeln hinterasiatischer und australischer Völker vor, die das anatomische Museum von Herrn Professor Schönlein geschenkt erhielt, und spricht über die Eigenthümlichkeiten derselben.

Herr *Tschudi* liest eine Abhandlung über den innern und äussern Bau der Wasserschlangen und ihre Stellung im System. Er zeigt mehrere Arten aus der Sammlung des Herrn Professors Schönlein, und unter diesen eine, die nach ihm ein neues Genus ausmacht.

MINERALOGIE, GEOGNOSIE.

Herr *Wieser* weist seltene Mineralien aus seiner Sammlung vor, und spricht über ihre Eigenschaften und ihr Vorkommen.

Herr *Arnold Escher* macht eine kurze Beschreibung der Lagerungsverhältnisse der Steinkohlentrümmer im Fontanathal im Canton Luzern, mit Vorlegung verschiedener, in der dortigen Molasse und Nagelfluhformation gefundenen Dicotyledonen-Reste, von denen einige dem Weidengeschlechte anzugehören scheinen.

GEOGRAPHIE, REISEBESCHREIBUNG.

Herr *Jacob Horner* liest über die Verbindung der Europäer mit Japan.

Herr Dr. *Fröbel* giebt eine Übersicht der bisher bekannt gewordenen und durch einige neuere Expeditionen der Engländer vermehr-

ten Nachrichten über die Länder und Völker an der Ostküste von Afrika.

Herr *Ferd. Keller* theilt verschiedene, auf einer Reise durch's Melchthal gemachte Beobachtungen mit.

Herr Prof. *Heer* giebt Nachricht von seinem Versuche, die höchsten Gipfel des Bernina zu ersteigen.

Herr *Jacob Horner* liest Bruchstücke aus den Briefen des Hrn. Dr. Horner in Java vor.

VERSCHIEDENES.

Herr *Ferd. Keller* theilt einige historische und technische Notizen über die Tieferlegung des Lungernsee's mit.

Herr *Arnold Escher* giebt umständlichen Bericht von der glücklichen Öffnung des Stollens und den der Sprengung vorhergehenden Arbeiten.

Herr Prof. *von Escher* liest die seither im Druck erschienene Biographie des verstorbenen Präsidenten der Gesellschaft, Hofrath Horner, vor.